

Liste der Referentinnen und Referenten für die Arbeit der LAGES

Januar 2022

Thema/Themen		Name, Anschrift	Anmerkungen	
1.	80plus und mittendrin - Aufbruch in eine neue Arbeit mit älteren Menschen	Susanne Fetzer Diplomtheologin, Journalistin,	Themen 1-9 für die Bezirksebene. Sie werden auch Online	
2	Grau sind nur die Haare - Älterwerden im Wandel	Buchautorin	angeboten.	
3.	"Die Alten" gibt's gar nicht! - Unterschiede wahrnehmen und	Riedstr. 4	10 für gemeindliche	
J .	gestalten	72649 Wolfschlugen	Seniorenkreise, Themen auf	
4.	Konstruktiv und provokant - Zehn Thesen für die Arbeit mit Älteren	Telefon 07022 7088723 Email familiefetzer@aol.com	Homepage	
5.	Hilfe, wir schrumpfen! - Chancen und Herausforderungen für kleiner werdende Seniorenkreise	Mittendrin - Arbeit mit Älteren gestalten: www.susanne-		
6.	<i>ZuMUTungen:</i> Herausforderungen der Coronakrise für die kirchliche Seniorenarbeit	fetzer.de		
7.	Rundum kunterbunt - Kreative Formate aus ganz Deutschland für die Arbeit mit Älteren			
8.	Wie pack ich's an? - Eigene Themen für den Seniorenkreis entwickeln und gestalten (Praxistag)			
9.	Thementag für Seniorenkreismitarbeiter - Umfangreiches Praxismaterial für einen gelungenen Nachmittag (Praxistag/nachmittag zu einem bestimmten Thema. Verschiedene Themen möglich)			
10	. Kreative Nachmittage: "Gerne komme ich auch in einzelne gemeindliche Seniorenkreise, um einen kreativen Nachmittag zu halten. Diese Themen können auf meiner Homepage nachgelesen werden."			

 "Männer altern anders" Chancen und Risiken des Älterwerdens "Das Beste kommt noch!" Wie Männer im Ruhestand das Ihre finden Großväter brauchen Enkel brauchen Großväter "Alter 4.0 – schöne neue Welt?" Chancen und Risiken der Digitalisierung im Alter "Auf dem Weg zu einer Gesellschaft des langen Lebens" Herausforderungen des demografischen Wandels "Unterschätzt: Männer in der Angehörigenpflege" Was sie leisten und welche Unterstützung sie brauchen "Und wer wird uns pflegen?" Thesen zur Gestaltung einer zukunftsfähigen Pflegekultur "Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren!" Zum Verhältnis von Jung und Alt "Glauben Sie ja nicht, wen Sie vor sich haben!" Altersbilder "Älterwerden in der Gemeinde" Leitorientierungen für eine diakonische Altenarbeit "Verlass mich nicht in meinem Alter!" Die Lehren des barmherzigen Samariters für Ehrenamtliche "Wie wollen wir im Alter wohnen und leben?" 	Prof. Dr. Eckart Hammer Landesseniorenrat Baden-Württemberg Diebsteigle 11 72764 Reutlingen Tel: 07121/2055067 Mail: e.hammer@freenet.de www.prof-hammer.de	Die Vorträge können auch online angeboten werden
Wohn- und Lebensformen im Alter		
 Die Gaben der Alten – Alter und Weisheit im Märchen Es war einmal und ist noch immer- Märchen und ihre Bildersprache Alte Bräuche – neue Bräuche. Brauchen wir Bräuche? Bräuche im Jahreslauf "Gott hat die Welt so schön gemacht" – Die wunderbare Welt der Farben Wie viel Heimat braucht der Mensch? 	Heidemarie Messner Raichbergstraße 7 72131 Ofterdingen Tel.: 07473/924767 Mail: heidemessner@ googlemail.com	Themen werden nicht online angeboten.

	1. "Bleibe gesund – lebe lang- stirb schnell"	Ulla Reyle	Für Gemeinden und Bezirke
	2. Männer altern anders – Frauen auch!	Praxis für angewandte	i di Gennemaen ana bezhke
	3. "Ich lebe mein Leben ins wachsenden Ringen…" (R.M. Rilke)	Alternswissenschaft und	Sämtliche Veranstaltung werden
	- Entwicklungsaufgaben im menschlichen Lebenslauf		auch über Zoom angeboten.
	4. Wenn starken Frauen die Kräfte schwinden:	Supervision Ernst-Bloch Strasse 17	auch über zoom angeboten.
	Weibliches Älterwerden zwischen Wachstum und	72070 Tübingen	
	Verletzlichkeit	Telefon: 07071/793950	
	5. Art of Aging statt AntiAging – die Kunst, gelassen älter zu	Mail: Ulla.Reyle@web.de	
	werden	www.Ulla-Reyle.de	
	6. Die Segel neu setzen - der Übergang in die nachberufliche		
	Lebenszeit		
	7. Ran ans Alter: Chancen und Herausforderungen der		
	nachberuflichen Lebenszeit für Frauen, Männer, Paare		
	8. Langes Leben lernen		
	Neue Formen der Generationen- und Altenarbeit in Kirche		
	und Kommune		
	9. Damit die Liebe bleibt		
	-so kann Unterstützung und Pflege gelingen		
	10. Leben mit dem Un"verständ"lichen		
	-Demenzkranke Menschen neu verstehen und begleiten		
	11. "Maikäfer flieg, dein Vater ist im Krieg"		
	Die Generation der Kriegskinder damals und heute		
	12. Wer los lässt, hat die Hände frei		
	-über die spirituelle Dimension des Älterwerdens		
1.	Chancen und Möglichkeiten des 3. und 4. Lebensabschnitts	Eberhard Seyfang	
2.	Dietrich Bonhoeffer, Theologe, Märtyrer, Wiederstandskämpfer	Washingtonring 19/6	
3.	Johann Hinrich Wichern 1808-1881.Prägender Geist der	71686 Remseck	
	Geschichte der Diakonie unserer Zeit	Tel: 07141/2994229	
4.	Gustav Werner – Theologe und Sozialreformer	Mail: eberhard.seyfang@gmx.de	

6. <i>A</i> 7. S 8. ,	Präsent sein im Besuch ohne sich zu verlieren - welchen Erwartungen als Besuchsdienst will und kann ich gerecht werden und wo sage ich "Stopp"? Armut im Alter - Selber Schuld? Mit Ausstellung Seelsorge im Altenheim "Losung und Lehrtext Entstehung in Herrnhut durch Zinsendorf und ihre Bedeutung heute für die ganze Welt"Bedeutung		
2. E 3. E 4. A 5. E 6. E 7. N 8. S	Mein Garten – Lebensgarten Behüten und Bewahren Ein Fest der Sinne (Sehen, Hören, Riechen, Schmecken, Tasten) Abenteuer Wasser Den Wonnemonat Mai erleben - mit Liedern, Gedichten und Bewegung. Brücken bauen. Mit Freude und Bewegung in den Sommer Schätze der Vergangenheit Farben, Licht und Schatten Türen verbinden drinnen und draußen	Sieglinde Vogel Rinnenäckerstraße 4 71332 Waiblingen Mail: ws.vogel@t-online.de	
2. , 3. E	"Meine Wurzeln spür ich immer mehr…" – Biografiearbeit mit Frauen "Die Räume meiner Kindheit" – Biografiearbeit mit Senioren Biografiearbeit – ein spannender methodischer Ansatz in der Bildungsarbeit mit älteren Menschen	Nadja Graeser, Pädagogische Referentin EAEW-Landesstelle Büchsenstr. 37/A, 70174 Stuttgart Tel: 0711-22 93 63-465 Mail: n.graeser@eaew.de	Alle Angebote für die Bezirksebene
1. 1	Neue Wege in der Seniorenarbeit – Alter neu gestalten	Bettina Hertel Geschäftsführerin LAGES,	Für Gemeinden und Bezirke Bezirksebene

2.	Was ist "Älterwerden" heute? Verändertes Altersbild – Chancen	EAEW-Landesstelle	
	und Herausforderungen	Büchsenstraße 37/A	Bezirksebene
3.	Humor im Älterwerden	70174 Stuttgart	Bezirksebene
4.	Aufbrüche – Frauen der Reformation und Lieder der	Tel.: 0711-229 363 463	
	Reformation	Mail: b.hertel@eaew.de	Bezirksebene
5.	Dorothee Sölle – Leben und Theologie, Brief an die Enkel		Die Vorträge können auch online
			angeboten werden.

Über die Geschäftsstelle der LAGES erhalten Sie weitere Informationen, wenn Sie Kontakt aufnehmen möchten:

Bettina Hertel, LAGES – Evangelische Senioren in Württemberg, Fachbereich Bildung/Fortbildung, Landesstelle der EAEW (Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg);

Büchsenstraße 37; 70174 Stuttgart; Tel.: 0711-229 363 463/460 (Sekretariat);

Mail: <u>b.hertel@eaew.de</u> oder Sekretariat: <u>info@eaew.de</u>